



BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

**Jahresbericht für die Zeit vom:
01.08.2023 – 31.07.2024**

Herausgeber dieses Jahresberichtes:

BANTLEON Invest AG

An der Börse 7, 30159 Hannover

Postanschrift: Postfach 4505

30045 Hannover

Telefon +49 511 12354-0; Telefax: +49 511 12354-333

<https://www.bantleon-invest-ag.de/>

Hinweis:

Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen der hier aufgeführten Fonds ist der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit den Vertragsbedingungen.

**Tätigkeitsbericht des BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG
für den Zeitraum vom 1. August 2023 bis 31. Juli 2024**

Anteilklasse 1 für den Zeitraum vom 1. August 2023 bis 31. Juli 2024

Anteilklasse P für den Zeitraum vom 1. August 2023 bis 31. Juli 2024

Anteilklasse R für den Zeitraum vom 1. August 2023 bis 31. Juli 2024

Das Portfoliomanagement des BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG wurde im Berichtszeitraum von der BANTLEON Invest AG übernommen.

Anlagepolitik

Die Emittenten sind bekannte Unternehmen, die für die Nachranganleihen im Vergleich zu Senior-Unternehmensanleihen einen deutlichen Risikoaufschlag anbieten. Damit lassen sich Renditen erzielen, die sonst nur im High-Yield- oder Emerging-Markets-Bereich vorhanden sind. Unterschiede zu Senior-Unsecured-Anleihen sind neben der Nachrangigkeit die lange vertragliche Laufzeit (bis zu Perpetual, hier gibt es jedoch Kündigungsrechte für den Emittenten), sowie die Möglichkeit eines Kuponausfalls, der jedoch i. d. R. nachgeholt werden muss. In Nachranganleihen von Banken oder Versicherungen wird aufgrund des grundsätzlich verschiedenen Risikoprofils (Bankenrestrukturierungsgesetze, Regulierung etc.) nicht investiert. Emissionen mit Rating unter »Ba2« werden nicht gekauft. Der Fonds investiert in EUR sowie ggf. in Fremdwährung (USD und GBP in EUR gehedged). Der Publikumsfonds wurde am 03.05.2016 aufgelegt.

Tätigkeiten für das Sondervermögen während des Berichtszeitraumes

Mit dem Krieg in der Ukraine und dem Nahostkonflikt sind Belastungen entstanden, die zu volatilen Marktverhältnissen führen können. Damit sind Auswirkungen auf die Entwicklung des Sondervermögens nicht auszuschließen.

Der BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG ist ausschließlich in Rentenpapieren investiert. Dabei hatten die Rentenpapiere zum Ende des Berichtszeitraums einen Anteil von 97,65% am gesamten Fondsvermögen. Im Vergleich zum Beginn des Geschäftsjahres ist die Rentenquote um 0,3 Prozentpunkte gestiegen. Im betrachteten Zeitraum waren alle im Bestand befindlichen Renten in Euro notiert.

Die Veränderung der Rentenstruktur des Sondervermögens während des betrachteten Zeitraums kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Assetgruppe	31.07.2024			31.07.2023		
	Rendite [%]	Renten [%]	Fonds [%]	Rendite [%]	Renten [%]	Fonds [%]
Corporates	5,76	100,00	97,65	8,55	100,00	97,35
Renten	5,76	100,00	97,65	8,55	100,00	97,35

Im gesamten betrachteten Zeitraum war das Rentenvermögen des Fonds ausschließlich in 'Corporates' investiert. Insgesamt gab es bei den Rentenpapieren keine signifikant größeren Verschiebungen der Allokation innerhalb des Rentenvermögens.

Zum Ende des Geschäftsjahres betrug die durchschnittliche Restlaufzeit des Rentenvermögens 60,63 Jahre. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die durchschnittliche Restlaufzeit der Renten damit um 5,38 Jahre verringert. Die am Ende des Geschäftsjahres im Bestand befindlichen Rentenpapiere liegen im Bereich der Ratings A und BB. Die im Bestand befindlichen Rentenpapiere hatten zum Anfang des betrachteten Zeitraums ein durchschnittliches Rating von BBB-. Bis zum Ende des Geschäftsjahres blieb das durchschnittliche Rating unverändert.

Das Investmentvermögen ist nicht in Zielfonds investiert. Im Berichtszeitraum wurden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten

Die im Folgenden dargestellten Risikoarten/-faktoren können die Wertentwicklung des Sondervermögens beeinflussen und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine und dem Nahostkonflikt.

Marktpreisrisiko

Der Fonds ist in Vermögensgegenstände investiert, welche neben den Chancen auf Wertsteigerung auch das Risiko von teilweisem bzw. vollständigem Verlust des investierten Kapitals beinhalten. Fällt der Marktwert der für das Sondervermögen erworbenen Vermögensgegenstände unter deren Einstandswert, führt ein Verkauf zu einer Verlustrealisation. Obwohl das Sondervermögen langfristige Wertzuwächse anstrebt, können diese nicht garantiert werden. Das Risiko des Anlegers ist jedoch auf die angelegte Summe beschränkt. Eine Nachschusspflicht über das vom Anleger investierte Geld hinaus besteht nicht.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen, politischen und fiskalpolitischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Adressenausfallrisiko

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Investments in Rentenpapieren, die so weit wie möglich diversifiziert werden. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Branchen und Länder.

Das durchschnittliche Rating der im Bestand befindlichen Rentenpapiere beträgt zum Ende des Geschäftsjahres BBB-.

Liquiditätsrisiko

Entsprechend der Anlagestrategie ist das Sondervermögen Liquiditätsrisiken im Hinblick auf den möglichen Kauf oder Verkauf von Rentenpapieren am Sekundärmarkt ausgesetzt. In Phasen ausgeprägter Marktkrisen kann es, auch bedingt durch die zu beobachtende Reduzierung des Anleihebestands der Wertpapierhändler oder Anleihekäufe durch die Notenbanken, zu einer eingeschränkten Liquidität an den Rentenmärkten kommen. Zur Steuerung und Begrenzung von Liquiditätsrisiken wird auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der Anleihen sowie auf eine breite Streuung über eine Vielzahl von Anleihen geachtet.

Zinsänderungsrisiko

Der Fonds ist in festverzinslichen sowie variabel verzinslichen Anleihen unterschiedlichster Laufzeiten investiert. Das Zinsänderungsrisiko fällt umso höher aus, je länger die Laufzeit der im Bestand befindlichen Anleihen ist.

Das Zinsänderungsrisiko wird durch die Effective Duration gemessen, die zum Stichtag für den Rentenbestand 4,23 betrug. Je niedriger die Duration ist, desto geringer sind die Preisverluste bei einem ansteigenden Zinsniveau.

Währungsrisiken

Der Fonds ist nicht in Fremdwährungen investiert. Ein direktes Währungsrisiko besteht daher nicht. Allerdings besteht durch Wechselkursänderungen der inländischen Währung ein indirektes Währungsrisiko, das sich negativ auf die globale Wettbewerbssituation gegenüber ausländischen Konkurrenten auswirken kann.

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken sind definiert als die Gefahren vor Verlusten, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden miteingeschlossen.

Zur Vermeidung operationeller Risiken wurden ex ante und ex post Prüfabläufe entsprechend dem Vieraugenprinzip in den Orderprozess integriert. Darüber hinaus wurden Wertpapierhandelsgeschäfte ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Dienstleistung der Wertpapierverwahrung erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Wertentwicklung des Sondervermögens

Stichtag: 31.07.2024	seit:	Fonds
Berichtsperioden		
Beginn WE	03.05.2016	30,99%
Auflage / verfügbar	03.05.2016	30,99%
Rendite p.a. (seit Beginn WE)	03.05.2016	3,33%
1 Jahr	31.07.2023	12,58%
6 Monate	31.01.2024	4,11%
3 Monate	30.04.2024	2,31%
1 Monat	28.06.2024	1,32%
1 Woche	24.07.2024	0,35%
Kalenderjahresperioden		
2020	30.12.2019	4,06%
2021	30.12.2020	1,04%
2022	30.12.2021	-15,06%
2023	30.12.2022	9,64%
2024	29.12.2023	6,92%
Ultimoperioden		
Geschäftsjahr	31.07.2023	12,58%
Jahresultimo	29.12.2023	6,92%
Monatsultimo	28.06.2024	1,32%

Für das Sondervermögen ist keine Benchmark festgelegt worden.

Sofern die Angaben zur Wertentwicklung nicht dem letzten Tag des Monats des Geschäftsjahresendes entsprechen, wurde der letztverfügbare ermittelte Fondspreis herangezogen.

Die im Geschäftsjahr abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Positionen werden im Jahresbericht aufgeführt.

Die realisierten Gewinne und Verluste resultierten ausschließlich aus der Veräußerung von Renten.

BANTLEON

Institutional Investing

Jahresbericht

BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

für das Geschäftsjahr

01.08.2023 - 31.07.2024

**Jahresbericht
für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG**

Vermögensübersicht zum 31.07.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	123.483.018,05	100,06
1. Verzinsliche Wertpapiere	120.516.487,61	97,65
2. Forderungen	1.724.310,34	1,40
3. Bankguthaben	1.242.220,10	1,01
II. Verbindlichkeiten	-70.895,64	-0,06
III. Fondsvermögen	123.412.122,41	100,00

**Jahresbericht
für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG**

Vermögensaufstellung zum 31.07.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen										
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	90.844.198,81	73,61	
Verzinsliche Wertpapiere										
1,0000 % Adecco Intl Fin. Serv. B.V. EO-FLR Notes 2021(21/82)	XS2388141892		EUR	300	0	1.000	%	91,2408	273.722,25	0,22
1,6250 % Alliander N.V. EO-FLR Securit. 2018(25/Und.)	XS1757377400		EUR	2.000	3.100	2.000	%	97,9108	1.958.215,62	1,59
4,5000 % Alliander N.V. EO-FLR Securit. 2024(32/Und.)	XS2829852842		EUR	3.500	3.500	0	%	101,1475	3.540.162,78	2,87
7,1250 % APA Infrastructure Ltd. EO-FLR Bonds 2023(29/83)	XS2711801287		EUR	1.500	1.500	0	%	108,3571	1.625.356,37	1,32
1,6250 % Ausnet Services Hldgs Pty Ltd. EO-FLR Bonds 2021(26/81)	XS2308313860		EUR	2.000	0	0	%	93,5780	1.871.560,00	1,52
3,1250 % Bayer AG FLR-Sub.Anl.v.2019(2027/2079)	XS2077670342		EUR	1.000	1.000	0	%	92,3674	923.674,10	0,75
7,0000 % Bayer AG FLR-Sub.Anl.v.2023(2031/2083)	XS2684846806		EUR	3.000	3.000	0	%	104,1274	3.123.822,60	2,53
3,5000 % Bertelsmann SE & Co. KGaA FLR-Sub.Anl. v.2015(2027/2075)	XS1222594472		EUR	1.000	0	0	%	97,7640	977.640,00	0,79
3,6250 % BP Capital Markets PLC EO-FLR Notes 2020(29/Und.)	XS2193662728		EUR	1.000	0	2.000	%	96,2213	962.213,05	0,78
1,0000 % Danone S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 21(21/Und.)	FR0014005EJ6		EUR	1.000	1.000	0	%	93,6659	936.659,40	0,76
4,3750 % Electricité de France (E.D.F.) EO-Med.-Term Notes 2024(24/36)	FR001400QR70		EUR	2.000	2.000	0	%	103,0951	2.061.901,40	1,67
1,3750 % EnBW Energie Baden-Württem. AG FLR-Anleihe v.21(28/81)	XS2381272207		EUR	1.000	1.000	0	%	88,2954	882.954,10	0,72
2,1250 % EnBW Energie Baden-Württem. AG FLR-Anleihe v.21(32/81)	XS2381277008		EUR	1.600	0	0	%	81,5530	1.304.848,00	1,06
2,2500 % ENEL S.p.A. EO-FLR Nts. 2020(26/Und.)	XS2228373671		EUR	3.000	2.100	600	%	94,8300	2.844.900,00	2,31
5,1250 % Engie S.A. EO-FLR Med.-T.Nts 24(24/Und.)	FR001400QOL3		EUR	3.000	3.000	0	%	100,9476	3.028.426,59	2,45
1,5000 % Engie S.A. EO-FLR Notes 2020(28/Und.)	FR0014000RR2		EUR	2.000	0	700	%	89,6871	1.793.742,24	1,45
1,8750 % Engie S.A. EO-FLR Notes 2021(21/Und.)	FR00140046Y4		EUR	2.000	0	1.000	%	83,9574	1.679.147,20	1,36
3,8750 % Fluvius System Operator CVBA EO-Med.-T. Notes 2024(24/34)	BE0390128917		EUR	2.000	2.000	0	%	101,7705	2.035.409,40	1,65
1,5000 % Grand City Properties S.A. EO-FLR Med-T. Nts 20(26/UND.)	XS2271225281		EUR	2.500	0	0	%	73,3902	1.834.755,45	1,49
4,8750 % Iberdrola Finanzas S.A. EO-FLR M.-T. Nts 2023(23/Und.)	XS2580221658		EUR	1.000	1.000	0	%	102,2526	1.022.526,00	0,83
3,7500 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2023(23/35)	XS2583742585		EUR	2.000	2.000	0	%	102,7938	2.055.875,80	1,67
3,1250 % La Poste EO-FLR Notes 2018(26/Und.)	FR0013331949		EUR	1.000	1.000	500	%	97,8433	978.432,78	0,79
3,8750 % Lonza Finance International NV EO-Medium-Term Nts 2024(24/36)	BE6351290216		EUR	2.000	2.000	0	%	100,8698	2.017.396,60	1,63
2,8750 % Merck KGaA FLR-Sub.Anl. v.2019(2029/2079)	XS2011260705		EUR	1.200	1.000	0	%	94,6800	1.136.160,00	0,92
1,6250 % Merck KGaA FLR-Sub.Anl. v.2020(2026/2080)	XS2218405772		EUR	3.900	2.500	0	%	94,8259	3.698.209,71	3,00
2,1250 % NGG Finance PLC EO-FLR Notes 2019(27/82)	XS2010045511		EUR	1.500	500	0	%	92,9107	1.393.660,41	1,13
1,7500 % Orange S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 20(20/Und.)	FR00140005L7		EUR	1.000	0	0	%	90,3673	903.672,82	0,73
1,3750 % Orange S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 21(21/Und.)	FR0014003B55		EUR	1.000	0	0	%	87,1595	871.594,54	0,71
5,3750 % Orange S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 23(23/Und.)	FR001400GDJ1		EUR	2.000	1.000	0	%	104,5971	2.091.941,08	1,70
1,7500 % Orsted A/S EO-FLR Cap.Secs 2019(27/3019)	XS2010036874		EUR	2.500	1.000	0	%	90,7904	2.269.760,50	1,84
5,1250 % Orsted A/S EO-FLR M.-T. Nts 2024(24/Und.)	XS2778385240		EUR	1.800	1.800	0	%	101,7755	1.831.958,78	1,48
1,5000 % Orsted A/S EO-FLR Notes 21(21/21) Reg.S	XS2293075680		EUR	3.500	2.500	0	%	80,5989	2.820.962,69	2,29
3,1250 % SSE PLC EO-FLR Notes 2020(27/Und.)	XS2195190520		EUR	750	0	0	%	96,8554	726.415,54	0,59
4,0000 % SSE PLC EO-FLR Notes 2022(28/Und.)	XS2439704318		EUR	5.000	1.000	0	%	98,7707	4.938.534,95	4,00
1,5000 % Stedin Holding N.V. EO-FLR Notes 2021(21/Und.)	XS2314246526		EUR	4.000	500	0	%	93,5196	3.740.782,64	3,03
3,6250 % Swisscom Finance B.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/36)	XS2827697272		EUR	1.000	1.000	0	%	101,2705	1.012.704,60	0,82
4,1250 % Sydney Airport Fin.Co.Pty Ltd. EO-Medium-Term Nts 2024(24/36)	XS2809670099		EUR	1.500	1.500	0	%	102,0374	1.530.560,70	1,24
2,3760 % Telefónica Europe B.V. EO-FLR Bonds 2021(29/Und.)	XS2293060658		EUR	2.500	1.000	0	%	89,5140	2.237.850,00	1,81
2,8800 % Telefónica Europe B.V. EO-FLR Notes 2021(28/Und.)	XS2410367747		EUR	1.100	0	0	%	94,3395	1.037.734,37	0,84
2,3740 % TenneT Holding B.V. EO-FLR Notes 2020(20/Und.)	XS2207430120		EUR	2.000	2.000	0	%	97,7364	1.954.727,22	1,58
2,1250 % TotalEnergies SE EO-FLR Med.-T. Nts 21(21/Und.)	XS2290960876		EUR	1.000	0	1.000	%	83,4589	834.589,42	0,68
2,0000 % TotalEnergies SE EO-FLR Notes 20(30/Und.)	XS2224632971		EUR	2.000	0	1.000	%	87,6138	1.752.276,00	1,42
3,0000 % Vattenfall AB EO-FLR Cap. Secs 2015(27/77)	XS1205618470		EUR	1.300	1.300	0	%	95,8333	1.245.833,29	1,01
1,6250 % Veolia Environnement S.A. EO-FLR Notes 2019(26/Und.)	FR0013445335		EUR	1.000	0	0	%	94,4771	944.770,65	0,77
2,5000 % Veolia Environnement S.A. EO-FLR Notes 2020(29/Und.)	FR00140007L3		EUR	3.000	0	0	%	90,7530	2.722.588,56	2,21

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

Vermögensaufstellung zum 31.07.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
3,0000 % Vodafone Group PLC EO-FLR Cap.Sec. 2020(30/80)	XS2225204010		EUR	1.500	0	0	%	91,5819	1.373.729,04	1,11
6,5000 % Vodafone Group PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2023(23/84)	XS2630490717		EUR	3.500	900	0	%	108,4157	3.794.550,55	3,07
3,8750 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2020(29/Und.)	XS2187689380		EUR	1.000	0	700	%	93,2744	932.744,00	0,76
4,3750 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2022(31/Und.)	XS2342732646		EUR	3.000	0	0	%	92,3306	2.769.918,54	2,24
7,5000 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2023(28/Und.)	XS2675884576		EUR	500	500	0	%	108,5253	542.626,48	0,44
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								EUR	29.672.288,80	24,04
Verzinsliche Wertpapiere										
2,6250 % Abertis Infrastruct. Fin. BV EO-FLR Notes 2021(21/Und.)	XS2282606578		EUR	3.000	0	0	%	95,1999	2.855.996,25	2,31
1,7500 % Bristol-Myers Squibb Co. EO-Notes 2015(15/35)	XS1226748512		EUR	1.000	1.000	0	%	86,7066	867.065,80	0,70
3,1250 % Castellum AB EO-FLR Notes 2021(21/Und.)	XS2380124227		EUR	1.000	0	500	%	90,7965	907.964,55	0,74
1,6000 % Deutsche Bahn Finance GmbH Sub.-FLR-Nts.v.19(29/unb.)	XS2010039548		EUR	4.000	0	0	%	87,5467	3.501.869,12	2,84
5,8500 % Elia Group EO-FLR Nts 2023(23/Und.)	BE6342251038		EUR	3.000	0	1.000	%	103,7168	3.111.504,81	2,52
3,7500 % ELM B.V. EO-FLR M.-T. Nts 2020(25/Und.)	XS2182055009		EUR	4.000	1.000	1.000	%	99,3103	3.972.411,28	3,22
1,6250 % Engie S.A. EO-FLR Notes 2019(25/Und.)	FR0013431244		EUR	1.500	1.500	0	%	97,8614	1.467.921,21	1,19
3,2480 % Heimstaden Bostad AB EO-FLR Cap. 2019(25/Und.)	XS2010037765		EUR	1.798	0	2.200	%	76,0411	1.367.219,39	1,11
3,3750 % Heimstaden Bostad AB EO-FLR Cap. Nts 2020(26/Und.)	XS2125121769		EUR	2.000	0	1.500	%	68,5668	1.371.336,72	1,11
2,2500 % Iberdrola International B.V. EO-FLR Notes 2020(20/Und.)	XS2244941147		EUR	3.500	0	0	%	91,4190	3.199.665,21	2,59
1,8740 % Iberdrola International B.V. EO-FLR Notes 2020(20/Und.)	XS2244941063		EUR	2.200	0	0	%	96,3903	2.120.586,49	1,72
4,6250 % Redeia Corporacion S.A. EO-FLR Notes 23(28/Und.)	XS2552369469		EUR	1.000	1.000	0	%	101,5817	1.015.816,77	0,82
4,6250 % Telia Company AB EO-FLR Notes 2022(22/82)	XS2526881532		EUR	1.000	1.000	0	%	100,5747	1.005.747,00	0,81
2,7500 % Telia Company AB EO-FLR Notes 2022(28/83)	XS2443749648		EUR	1.000	1.700	700	%	94,1257	941.257,00	0,76
4,6930 % WarnerMedia Holdings Inc. EO-Notes 2024(24/33)	XS2721621154		EUR	2.000	2.000	0	%	98,2964	1.965.927,20	1,59
Summe Wertpapiervermögen								EUR	120.516.487,61	97,65
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrument und Geldmarktfonds								EUR	1.242.220,10	1,01
Bankguthaben								EUR	1.242.220,10	1,01
EUR - Guthaben bei:										
Landesbank Baden-Württemberg			EUR	1.242.220,10			%	100,0000	1.242.220,10	1,01
Sonstige Vermögensgegenstände								EUR	1.724.310,34	1,40
Zinsansprüche			EUR	1.724.310,34					1.724.310,34	1,40
Sonstige Verbindlichkeiten								EUR	-70.895,64	-0,06
Verwaltungsvergütung			EUR	-55.402,44					-55.402,44	-0,04
Verwahrstellenvergütung			EUR	-4.594,21					-4.594,21	0,00
Prüfungskosten			EUR	-6.801,45					-6.801,45	-0,01
Veröffentlichungskosten			EUR	-4.097,54					-4.097,54	0,00
Fondsvermögen								EUR	123.412.122,41	100,00

**Jahresbericht
für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG**

Vermögensaufstellung zum 31.07.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse I									
Anteilwert							EUR	108,15	
Anzahl Anteile							STK	1.141.163,000	
BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse P									
Anteilwert							EUR	100,59	
Anzahl Anteile							STK	1,000	
BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse R									
Anteilwert							EUR	100,59	
Anzahl Anteile							STK	1,000	

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

7,2500 % ACCOR S.A. EO-FLR Bonds 2023(23/Und.)	FR001400L5X1	EUR	1.000	1.000	
1,6250 % Aroundtown SA EO-FLR Med.-T. Nts 21(26/Und.)	XS2287744721	EUR	0	2.000	
5,3750 % Bayer AG FLR-Sub.Anl.v.2022(2030/2082)	XS2451803063	EUR	0	2.000	
1,8740 % British Telecommunications PLC EO-FLR Securities 2020(25/80)	XS2119468572	EUR	0	1.000	
1,8750 % EnBW Energie Baden-Württem. AG FLR-Anleihe v.20(26/80)	XS2196328608	EUR	0	1.000	
2,8750 % Infineon Technologies AG Sub.-FLR-Nts.v.19(25/und.)	XS2056730323	EUR	1.000	1.000	
2,8750 % OMV AG EO-FLR Notes 2020(29/Und.)	XS2224439971	EUR	0	2.000	
2,8750 % SES S.A. EO-FLR Notes 2021(26/Und.)	XS2010028343	EUR	0	1.000	
3,3750 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Med.-Term Nts 2024(36/37)	XS2769892865	EUR	2.000	2.000	
3,8750 % Telefónica Europe B.V. EO-FLR Bonds 2018(26/Und.)	XS1795406658	EUR	0	500	
2,0000 % TotalEnergies SE EO-FLR Med.-T. Nts 22(22/Und.)	XS2432130610	EUR	0	2.000	
2,6250 % Vodafone Group PLC EO-FLR Cap.Sec. 2020(26/80)	XS2225157424	EUR	0	1.500	
3,5000 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2020(25/Und.)	XS2187689034	EUR	0	1.200	
2,7500 % Elia Group EO-FLR Nts 2018(23/Und.)	BE0002597756	EUR	0	300	
3,0000 % Holcim Finance (Luxembg) S.A. EO-FLR Notes 2019(24/Und.)	XS1713466495	EUR	2.000	3.500	
3,3750 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(24/Und.)	XS1799938995	EUR	1.000	1.000	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

0,9500 % Deutsche Bahn Finance GmbH Sub.-FLR-Nts.v.19(25/und.)	XS2010039035	EUR	0	1.000	
2,8730 % Fastighets AB Balder EO-FLR Med.-T. Nts 2021(26/81)	XS2305362951	EUR	0	1.000	
3,6250 % Heimstaden Bostad AB EO-FLR Notes 2021(21/Und.)	XS2397251807	EUR	0	1.000	
6,0000 % Kon. KPN N.V. EO-FLR Notes 2022(22/Und.)	XS2486270858	EUR	0	1.000	
1,8750 % The Southern Co. EO-FLR Notes 2021(21/81)	XS2387675395	EUR	0	4.000	

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.08.2023 bis 31.07.2024

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	453.249,17
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	3.260.203,27
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	143.201,80
Summe der Erträge	EUR	3.856.654,24

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-479.908,73
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-48.431,97
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-12.872,92
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-22.978,78
Summe der Aufwendungen	EUR	-564.192,40

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	3.292.461,84
------------	---------------------

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse I

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.171.265,28
2. Realisierte Verluste	EUR	-3.060.226,33

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR -1.888.961,05

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 1.403.500,79

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	3.434.276,00
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	7.424.287,97

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 10.858.563,97

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 12.262.064,76

**Jahresbericht
für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse I**

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2023/2024</u>	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	93.304.053,92
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-2.637.375,81
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR	20.340.012,47
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	25.431.261,97	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-5.091.249,50</u>	
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		EUR	143.165,89
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	12.262.064,76
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	3.434.276,00	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	7.424.287,97	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u>123.411.921,23</u>

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse I

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.403.500,79	1,23
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-1.888.961,05	-1,66
III. Gesamtausschüttung			
1. Endausschüttung	EUR	3.292.461,84	2,89
a) Barausschüttung	EUR	3.292.461,84	2,89
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse I

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	EUR	119.448.153,82	EUR	118,71
2021/2022	EUR	119.892.052,87	EUR	98,30
2022/2023	EUR	93.304.053,92	EUR	98,87
2023/2024	EUR	123.411.921,23	EUR	108,15

**Jahresbericht
für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse P**

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 15.07.2024 bis 31.07.2024**

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	0,02
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	0,13
Summe der Erträge	EUR	0,15

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	0,00
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	0,00
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	0,00
Summe der Aufwendungen	EUR	0,00

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,15
--------------------------------------	------------	-------------

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse P

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	0,00
2. Realisierte Verluste	EUR	0,00

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 0,00

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 0,15

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	0,49
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-0,05

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 0,44

VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 0,59

**Jahresbericht
für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse P**

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2023/2024</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 0,00
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR 100,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 100,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR 0,00</u>	
2. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 0,59
davon nicht realisierte Gewinne	EUR 0,49	
davon nicht realisierte Verluste	EUR -0,05	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 100,59

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse P

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,15	0,15
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	0,15	0,15
III. Gesamtausschüttung			
1. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse P

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr

2024 *)

*) Auflegedatum 15.07.2024

Fondsvermögen am
Ende des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 100,59

Anteilwert am
Ende des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 100,59

**Jahresbericht
für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse R**

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 15.07.2024 bis 31.07.2024**

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	0,02
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	0,13
Summe der Erträge	EUR	0,15

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	0,00
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	0,00
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	0,00
Summe der Aufwendungen	EUR	0,00

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,15
--------------------------------------	------------	-------------

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse R

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	0,00
2. Realisierte Verluste	EUR	0,00

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 0,00

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 0,15

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	0,49
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-0,05

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 0,44

VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 0,59

**Jahresbericht
für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse R**

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2023/2024</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 0,00
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR 100,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 100,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR 0,00</u>	
2. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 0,59
davon nicht realisierte Gewinne	EUR 0,49	
davon nicht realisierte Verluste	EUR -0,05	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 100,59

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse R

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,15	0,15
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	0,15	0,15
III. Gesamtausschüttung			
1. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse R

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr

2024 *)

*) Auflegedatum 15.07.2024

Fondsvermögen am
Ende des Rumpfgeschäftsjahres

EUR

100,59

Anteilwert am
Ende des Rumpfgeschäftsjahres

EUR

100,59

**Jahresbericht
für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG**

Überblick der Anteilklassen gemäß § 15 Abs. 1 KARBV

Anteilsklasse	Ertragsverwendung	Mindestanlage- volumen EUR	Verwaltungs- vergütung in % p.a.	Vertriebsprovision	Verwahrstellen- vergütung 1)	Ausgabeaufschlag bis zu 2,5 p.a., derzeit	Rücknahmeabschlag
BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse I	Ausschüttung	250.000,00	0,500	0,000	0,035	0,000	0,000
BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse P	Ausschüttung	0,01	1,000	0,000	0,070	2,500	0,000
BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse R	Ausschüttung	0,01	0,500	0,000	0,070	0,000	0,000

1) Die Verwahrstellenvergütung werden gestaffelt auf das Fondsvolumen berechnet.
Die genauen Staffelsätze können aus den Verkaufsunterlagen des Sondervermögens entnommen werden.

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		97,65
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung auf Grundlage von Messzahlen nach dem qualifizierten Ansatz relativ im Verhältnis zu dem zugehörigen Vergleichsvermögen ermittelt.

Dabei wird der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Der VaR wird unter Anwendung des RiskManagers von MSCI RiskMetrics auf Basis historischer Simulation bestimmt.

Zur Ermittlung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko wird angenommen, dass die bei Geschäftsschluss im Sondervermögen befindlichen Finanzinstrumente oder Finanzinstrumentengruppen weitere 10 Handelstage im Sondervermögen gehalten werden und ein einseitiges Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99% (Konfidenzniveau) sowie ein effektiver historischer gleichgewichteter Beobachtungszeitraum von einem Jahr zugrunde liegen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,00 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,38 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,75 %

Zusätzlich zu den Angaben zur Marktrisikopotenzialermittlung sind auch Angaben zum Bruttoinvestitionsgrad des Sondervermögens, der sogenannten Hebelwirkung (Leverage) zu machen. Die Berechnung des Leverage basiert auf den Anforderungen des § 37 Abs. 4 DerivateV i.V.m § 35 Abs. 6 DerivateV und erfolgt analog zu Artikel 7 der EU Delegierten Verordnung 231/2013 (AIFM-VO). Dabei werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen grundsätzlich additiv angerechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage	0,96 %
--	--------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

EURO STOXX Price Index	27,50 %
iBoxx Euro Sovereigns 7-10 TR Index	72,50 %

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse I

Anteilwert	EUR	108,15
Anzahl Anteile	STK	1.141.163,000

BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse P

Anteilwert	EUR	100,59
Anzahl Anteile	STK	1,000

BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse R

Anteilwert	EUR	100,59
Anzahl Anteile	STK	1,000

Angewandte Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände (§§ 26 bis 29 und 34 KARBV)

Der Anteilwert wird gem. § 169 KAGB von der Bantleon Invest AG ermittelt.

Die der Anteilwertermittlung im Falle von handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden von der Gesellschaft täglich selbst über verschiedene Datenanbieter bezogen. Dabei erfolgt die Bewertung für Rentenpapiere mit Kursen per 17:15 Uhr des Börsenvortages und die Bewertung von Aktien und börsengehandelten Aktienderivaten mit Schlusskursen des Börsenvortages. Die Einspielung von Zinskurven sowie Kassa- und Terminkursen für die Bewertung von Devisentermingeschäften und Rentenderivaten erfolgt parallel zu den Rentenpapieren mit Kursen per 17:15 Uhr.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gem. § 168 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung auf Basis geeigneter Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben (§ 28 Abs. 1 KARBV). Die Verkehrswerte werden in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren ermittelt. Die der Anteilwertermittlung im Falle von nicht handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden soweit möglich aus Kursen vergleichbarer Wertpapiere bzw. Renditekursen abgeleitet.

Die bezogenen Kurse werden täglich auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Hierzu prüft die Gesellschaft in Abhängigkeit von der Assetklasse die Kursbewegungen zum Vortag, die Kursaktualität, die Abweichungen gegen weitere Kursquellen sowie die Inputparameter für Modellbewertungen.

Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten und erhältlichen Net Asset Value bewertet.

Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit dem Nominalbetrag, die übrigen Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Festgelder werden - sofern sie kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt - mit dem Verkehrswert bewertet.

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse I

Gesamtkostenquote

0,48 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse P

Gesamtkostenquote

1,07 %*

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

Die Anteilklasse wurde am 15.07.2024 aufgelegt. Die TER wird hier nach den Kosten des Verkaufsprospekts angegeben.

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse R

Gesamtkostenquote

0,57 %*

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

Die Anteilklasse wurde am 15.07.2024 aufgelegt. Die TER wird hier nach den Kosten des Verkaufsprospekts angegeben.

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse I

Wesentliche sonstige Erträge:

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Fremde Depotgebühren

EUR

18.363,20

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse P

Wesentliche sonstige Erträge:

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Sonst. ord. Aufwände

EUR

0,00

BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG - Anteilklasse R

Wesentliche sonstige Erträge:

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Sonst. ord. Aufwände

EUR

0,00

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten

EUR

3.052,92

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	7.672.190,87
davon feste Vergütung	EUR	6.909.740,87
davon variable Vergütung	EUR	762.450,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft:	Anzahl	98,00
Höhe des gezahlten Carried Interest:	EUR	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Vergütung an Risktaker:	EUR	4.990.620,12
davon Geschäftsführer	EUR	849.999,92
davon andere Risikoträger	EUR	847.038,94
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	3.293.581,26
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Beschreibung, wie die Vergütung und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die Bantleon Invest AG unterliegt den geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben für Kapitalverwaltungsgesellschaften. Sie definiert gemäß § 37 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) Grundsätze für ihr Vergütungssystem, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind.

Das Vergütungssystem gibt keine Anreize zur Übernahme von Risiken, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der Gesellschaft verwalteten Fonds sind. Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Für die Geschäftsleitung einer Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie für Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmte weitere Mitarbeiter (sogenannte risikorelevante Mitarbeiter oder "Risktaker") ist aufsichtsrechtlich eine besondere Regelung bezüglich der variablen Vergütung vorgesehen. Die Gesellschaft hat entsprechend der gesetzlichen Vorgaben Mitarbeiterkategorien festgelegt, die der Gruppe der risikorelevanten Mitarbeiter zuzurechnen sind.

Die Bantleon Invest AG hat unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes, der auch auf OGAW-Sondervermögen angewendet wird, ein Vergütungssystem implementiert. Die Vergütung kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung.

Die Höhe der variablen Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch den Vorstand unter Einbindung des Aufsichtsrats und für den Vorstand durch den Aufsichtsrat festgelegt. Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet. Als Bemessungsgrundlage hierfür wird sowohl die persönliche Leistung der Mitarbeiter bzw. des Vorstands als auch das Ergebnis der Gesellschaft herangezogen. Die Vergütungen können den Angaben zur Mitarbeitervergütung entnommen werden.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die jährliche Überprüfung des Vergütungssystems wurde durch die Compliance-Funktion in Abstimmung mit dem zuständigen Vorstand der Gesellschaft durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass die aufsichtsrechtlichen Vorgaben eingehalten wurden und das Vergütungssystem angemessen ausgestaltet war. Zudem wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht ergeben.

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind im Abschnitt Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten des Tätigkeitsberichtes zu finden.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" ersichtlich.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Informationen zur Anlagestrategie und politik sind im Tätigkeitsbericht im Abschnitt Anlagepolitik zu finden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern und Umgang mit Interessenkonflikten

Angaben zur Stimmrechtsausübung sind auf der Webseite der Bantleon Invest AG öffentlich zugänglich. Die Abstimmungs- und Mitwirkungspolicy ist unter folgendem Link zu finden:

https://www.bantleon.com/fileadmin/Redaktion/Downloads/Abstimmungs_und_Mitwirkungspolicy/20230824_Abstimmungs-_und_Mitwirkungspolicy_Bantleon_Invest_AG_Webseite_Rev.pdf

Die Interessenkonflikt Policy ist unter folgendem Link zu finden:

https://www.bantleon.com/fileadmin/Redaktion/Downloads/Interessenkonflikt_Policy/Bantleon_Invest_AG_Interessenkonflikt_Policy.pdf

Handhabung von Wertpapierleihgeschäften

Wertpapierleihgeschäfte wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt.

Angaben zu ökologischen und sozialen Merkmalen gem. Offenlegungsverordnung finden sich im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU)2019/ 2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/ 852 genannten Finanzprodukten"

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Hinweis zu den Finanzaufstellungen:

Auf Grund von Rundungen bei der Berechnung, kann es innerhalb der Finanzaufstellungen zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Zusätzliche Informationen für Anleger in der Schweiz

BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG ist ein nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland als Richtlinienkonformes Sondervermögen gegründeter Anlagefonds.

Vertreter in der Schweiz:

BANTLEON AG
Claridenstrasse 35
CH - 8002 Zürich
Tel. +41 41 728 77 30
Fax. +41 41 728 77 50
legal@bantleon.com

Zahlstelle in der Schweiz:

UBS Switzerland AG
Bahnhofstrasse 45
CH - 8001 Zürich
(und ihre Geschäftsstellen in der Schweiz)

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Der Verkaufsprospekt, das Basisinformationsblatt für die Anlegerinnen und Anleger, der Jahres- und Halbjahresbericht sowie die Aufstellung der Käufe/Verkäufe können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

Das Sondervermögen betreffende Publikationen erfolgen in der Schweiz auf der elektronischen Plattform FE Fundinfo (www.fundinfo.com). In diesem Publikationsorgan werden insbesondere wesentliche Mitteilungen an die Anteilseigner, wie wichtige Änderungen des Verkaufsprospektes sowie die Liquidation des Sondervermögens veröffentlicht. Der Verkaufsprospekt, Basisinformationsblatt für die Anlegerinnen und Anleger sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

Die Ausgabe-, Rücknahme- und Umtauschpreise bzw. der Inventarwert mit dem Hinweis „exklusive Kommissionen“ werden täglich auf der elektronischen Plattform FE Fundinfo (www.fundinfo.com) publiziert.

Jahresbericht für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Performance des Fonds:

Performance des BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

Anteilklasse I

2021	1,04%
2022	-15,06%
2023	9,64%
2024	6,92%

Die Anteilklassen P und R wurden am 15.07.2024 aufgelegt und weisen noch keine signifikante Performancemessung auf.

Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

Die Gesamtkostenquoten sind im Teil "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" angegeben.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG

Unternehmenskennung (LEI-Code):

5299003LDU8Q5CXEHX25

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt:

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt:

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0,00% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum in Wertpapiere, die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt wurden. Bei der Auswahl der Investitionen wurden sowohl ökologische als auch soziale Merkmale berücksichtigt. Dies erfolgte durch die Anwendung einer Ausschlussstrategie sowie wert- und normbasierter Kriterien, der Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken durch die Betrachtung des ESG-Profiles sowie über die Berücksichtigung von PAI-Indikatoren. Es wurde keine Referenzbenchmark zum Zweck der Erreichung der vom Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale festgelegt. Umweltziele der Taxonomie wurden nicht durch die Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Der BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG wurde am 12.01.2024 auf Art. 8-Fonds umklassifiziert. Die nachfolgenden Angaben beziehen sich daher lediglich auf den Zeitraum von 12.01.2024 bis zum 31.07.2024.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt

beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Folgende Aspekte fanden im Berichtszeitraum Berücksichtigung:

1. Ausschlusskriterien

- a) Generell ausgeschlossene und somit nicht investierbare Emittenten für durch die BANTLEON Invest AG als Portfoliomanagerin aktiv verwaltete Investmentvermögen sind Emittenten, die im Bereich der kontroversen Waffen tätig sind. Dabei handelt es sich um Emittenten, die die folgenden international geächtete Produkte herstellen oder sich mit folgenden Vorwürfen konfrontiert sehen:
- Produktion von Streubomben (Production of cluster munitions)
 - Produktion von Anti-Personen-Minen oder
 - Produktion biologischer und chemischer Waffen

Für die Identifikation von Emittenten im Bereich der Produktion von Streubomben wird auf die Ausschlussliste des Norwegian Government Pension Fund zurückgegriffen. Da Emittenten in den Bereichen der Produktion von Anti-Personen-Minen, biologischer und chemischer Waffen nicht explizit mittels dieser Liste identifiziert werden können, wird für diese Kriterien auf die Klassifizierung nach MSCI ESG Research LLC zurückgegriffen.

- b) Zudem werden fondsspezifisch Unternehmen ausgeschlossen,

deren Umsatz:

- zu mehr als 30% aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Kohle,
- zu mehr als 5% aus der Produktion von Tabak,
- zu mehr als 10% aus der Herstellung und / oder dem Vertrieb konventioneller Rüstungsgüter, oder
- zu mehr als 5% aus Geschäftstätigkeiten im Zusammenhang mit Glücksspiel besteht,

sowie solche Unternehmen,

die schwerwiegende Verstöße gegen die Prinzipien des United Nations Global Compact (UN Global Compact) bezogen auf die folgenden Punkte:

- Schutz der internationalen Menschenrechte
- Keine Mitschuld an Menschenrechtsverletzungen
- Wahrung der Vereinigungsfreiheit und des Rechts auf Kollektivverhandlungen
- Beseitigung von Zwangsarbeit
- Abschaffung der Kinderarbeit
- Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit
- Vorsorgeprinzip im Umgang mit Umweltproblemen
- Förderung größeren Umweltbewusstseins
- Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien
- Eintreten gegen alle Arten von Korruption

ohne positive Perspektive aufweisen.

Betrachtet werden hierbei nicht nur Unternehmen, welche dem UN Global Compact beigetreten sind, sondern sämtliche, vom genutzten ESG-Datenanbieter abgedeckten Unternehmen. Die Einschätzung des ESG-Datenanbieters basiert in diesem Kontext auf der Bewertung der Unternehmenskontroversen, welche im Konflikt zu den Prinzipien des UN Global Compact stehen. Nicht in allen Fällen liegen entsprechende Daten zu sämtlichen Unternehmen auf Seiten des ESG-Datenanbieters vor. Für diesen Fonds ist jedoch davon auszugehen, dass der überwiegende Anteil des Ausgangesuniversums und damit auch des Anlageuniversums des Fonds aus

Emittenten besteht, die durch das Nachhaltigkeitsresearch des genutzten ESG-Datenanbieters abgedeckt werden. Die zur Nachhaltigkeitsbewertung herangezogenen Daten stammen von dem renommierten ESG-Datenanbieter MSCI ESG Research.

2. Wert- und normbasierte Kriterien

Weiterhin werden Emittenten, welche sich nach der Ausschlussliste des Norwegian Government Pension Fund mit folgenden Vorwürfen konfrontiert sehen, durch die systemische Implementierung von Emittentenwarnungen vor Aufnahme in ein von der Bantleon Invest AG als Portfoliomanagerin aktiv verwaltetes Investmentvermögen kritisch gewürdigt.

- Schwerwiegende Menschenrechtsverletzungen (Serious violations of human rights)
- Schwerwiegende Menschenrechtsverletzungen in Kriegssituationen oder Konflikten (Serious violations of individuals' rights in situations of war or conflict)
- Schwerwiegende Vergehen gegen grundlegende ethische Normen (Other particularly serious violations of fundamental ethical norms)
- Schwere Korruption (Gross corruption)
- Schwere Umweltschäden (Severe environmental damage)
- Inakzeptabel hoher Ausstoß von Treibhausgasen (unacceptable greenhouse gas emissions)

Eine Investition in solche Emittenten ist nicht unzulässig, durch die Einbeziehung der Information im Auswahlprozess wird sie allerdings unwahrscheinlicher. Folglich werden tendenziell Emittenten bevorzugt, welche mit keinen der vorgenannten Vorwürfe konfrontiert sind.

3. Einbeziehung des ESG-Profiles

Der Fonds investiert in Emittenten, die von einem durch die Gesellschaft anerkannten Anbieter für Nachhaltigkeits-Research unter ökologischen, sozialen und unternehmensführungsbezogenen Kriterien positiv bewertet worden sind. Alle entsprechenden Bewertungen bezieht die Gesellschaft hierbei von dem renommierten Datenanbieter MSCI ESG Research.

Als positiv bewertet gelten Emittenten, die ein Mindest-ESG-Rating auf einer branchenbezogenen, siebenstufigen Ratingskala von AAA bis CCC aufweisen. Diese Bewertungen sind nicht absolut, sondern gelten relativ zu den Vergleichsunternehmen der Branche. Der Fonds investiert in Emittenten, welche ein Rating von B oder höher auf der genannten Skala aufweisen.

4. Einbeziehung von PAI-Indikatoren

Im Rahmen der Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts („PAI“)) berücksichtigt die Gesellschaft durch ein eigenes Verfahren unter Verwendung von seitens der Institutional Shareholder Services Inc. (ISS ESG) bezogenen Messwerte, ob bei einem Emittenten deutlich negative Ausprägungen gegenüber bestimmten PAI-Indikatoren aus den Tabellen in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 vorliegen. Dabei werden alle Indikatoren aus Tabelle 1, der PAI-Indikator Nr. 14 aus Tabelle 2 (Natürlich vorkommende Arten und Schutzgebiete) sowie der PAI-Indikator Nr. 16 aus Tabelle 3 in den Blick genommen. Stellt die Gesellschaft dabei fest, dass ein Emittent eine deutlich negative Wertausprägung gegenüber dem jeweiligen PAI-Indikator aufweist, wird diese mit einer PAI-bezogenen Negativ-Indikation versehen. Weist ein Emittent gegenüber acht PAI-Indikatoren eine Negativ-Indikation auf, sind dessen

Anleihen vom weiteren Erwerb ausgeschlossen.

Zudem finden die vorgenannten PAI-Indikatoren im Rahmen der sogenannten „PAI-Berücksichtigung“ Eingang in die Anlageentscheidung, so dass diese unter Berücksichtigung der PAI-Wertausprägungen getroffen wird. Insofern können einzelne PAI-Indikatoren einer gesonderten, kritischen Würdigung unterzogen werden, was jedoch nicht zwingend zu einem Ausschluss oder einer Desinvestition führt. Siehe zur Berücksichtigung von PAI auch den Abschnitt „Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ in diesem Anhang.

Die definierten Standards sind hierbei gleichberechtigte Vorgaben der Mandatsausgestaltung und somit Teil der formalen Anlagegrenzprüfung. Da die Berücksichtigung nachhaltigkeitsbezogener Kriterien durch den Fonds hierdurch fortwährend gewährleistet ist, kann die Transparenz bzgl. der Erfüllung der hierin definierten Merkmale auf Basis nachhaltigkeitsbezogener Anlagegrenzverletzungen abgeleitet werden.

Für diesen Fonds kam es im Betrachtungszeitraum zu keinen wesentlichen, nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzverletzungen, weswegen eine Erfüllung der mandatsindividuellen nachhaltigkeitsbezogenen Restriktionen gegeben war.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft berücksichtigt für den Fonds die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts („PAI“)) gemäß den Tabellen in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288.

Die Gesellschaft berücksichtigt durch ein eigenes Verfahren unter Verwendung von seitens der Institutional Shareholder Services Inc. (ISS ESG) bezogenen Messwerte, ob bei einem Emittenten deutlich negative Ausprägungen gegenüber bestimmten PAI-Indikatoren aus den Tabellen in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 vorliegen. Dabei werden alle Indikatoren aus Tabelle 1, der PAI-Indikator Nr. 14 aus Tabelle 2 (Natürlich vorkommende Arten und Schutzgebiete) sowie der PAI-Indikator Nr.

16 aus Tabelle 3 in den Blick genommen. Stellt die Gesellschaft dabei fest, dass ein Emittent eine deutlich negative Wertausprägung gegenüber dem jeweiligen PAI-Indikator aufweist, wird dieser mit einer PAI-bezogenen Negativ-Indikation versehen. Weist ein Emittent gegenüber acht PAI-Indikatoren eine Negativ-Indikation auf, sind dessen Anleihen vom weiteren Erwerb ausgeschlossen.

Zudem finden die untenstehenden PAI-Indikatoren im Rahmen der sogenannten „PAI-Berücksichtigung“ Eingang in die Anlageentscheidung, so dass diese unter Berücksichtigung der PAI-Wertausprägungen getroffen wird. Insofern können einzelne PAI-Indikatoren einer gesonderten, kritischen Würdigung unterzogen werden, was jedoch nicht zwingend zu einem Ausschluss oder einer Desinvestition führt.

Neben dem erläuterten Verfahren zur Berücksichtigung der PAI wurden die nachstehenden PAI auch durch die Anwendung der beschriebenen Ausschlussstrategie, der wert- und normbasierten Kriterien und die Einbeziehung des ESG-Profiles berücksichtigt:

Tabelle 1:

PAI Nr. 7: Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken;

PAI Nr. 12: Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle;

PAI Nr. 13: Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollgremien;

PAI Nr. 14: Engagement in umstrittenen Waffen

Tabelle 2:

PAI Nr. 14: Natürlich vorkommende Arten und Schutzgebiete

Tabelle 3:

PAI Nr. 16: Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

12.01.2024 -
31.07.2024

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde. Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
4,000% SSE PLC 22/99	Versorgungsbetriebe - Keine fossilen Brennstoffe	4,04%	GB
Sonstiges EUR*	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	3,87%	DE
3,750% ELM B.V. 20/99	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	3,81%	NL
6,500% Vodafone Group PLC 23/84	Kommunikationsdien stleistungen - Keine fossilen Brennstoffe	3,11%	GB
1,500% Stedin Holding N.V. 21/99	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	3,04%	NL
1,625% Merck KGaA 20/80	Gesundheitswesen - Keine fossilen Brennstoffe	3,03%	DE
1,600% Deutsche Bahn Finance GmbH 19/99	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	2,86%	DE
2,250% ENEL S.p.A. 20/99	Versorgungsbetriebe - Keine fossilen Brennstoffe	2,64%	IT
2,250% Iberdrola International B.V. 20/29	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	2,61%	NL
5,850% Elia Group 23/99	Versorgungsbetriebe - Keine fossilen Brennstoffe	2,56%	BE
1,625% Alliander N.V. 18/99	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	2,41%	NL
2,625% Abertis Infraestructuras Finance B.V. 21/99	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	2,32%	NL
1,500% Orsted A/S 21/99	Versorgungsbetriebe - Fossile Brennstoffe	2,29%	DK
4,375% Volkswagen International Finance N.V. 22/99	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	2,28%	NL
7,000% Bayer AG 23/83	Gesundheitswesen - Keine fossilen Brennstoffe	2,26%	DE

*Die Position Sonstiges kann Bankkonten, Forderungen sowie Verbindlichkeiten des Fonds beinhalten.



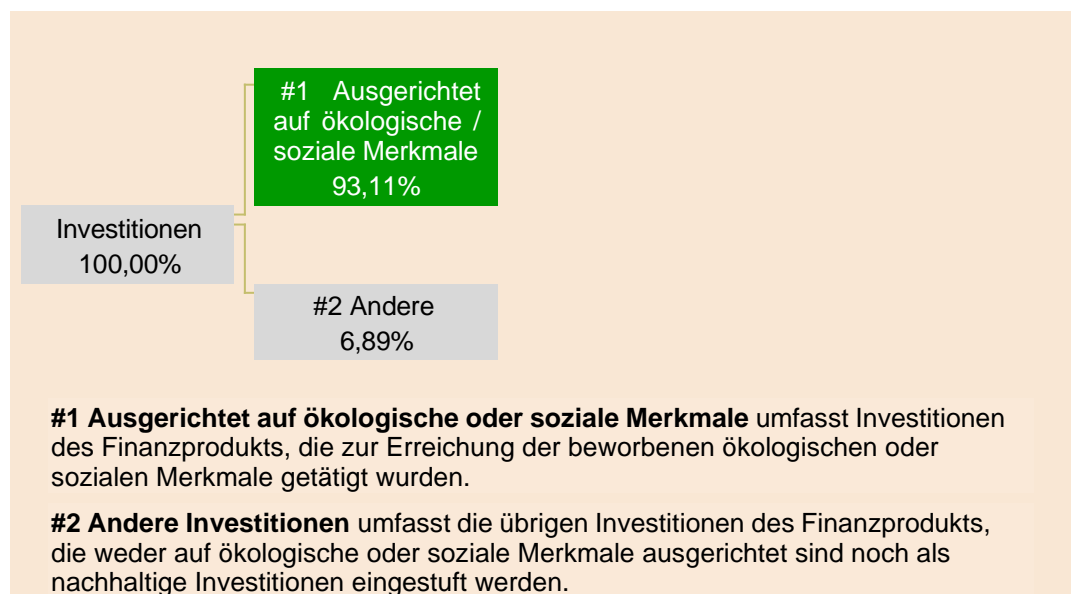
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitragen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 93,11%. Darunter fallen alle Investitionen, die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten. Der Anteil der #2 anderen Investitionen, welche weder als ökologisch oder sozial eingestufte Investition eingruppiert wurden, betrug im Berichtszeitraum 6,89%.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

In der unteren Grafik wurde eine Strukturierung der Investitionen des Fonds nach Investitionskriterien vorgenommen. Die Berechnung bezieht sich jeweils auf das Brutto-Fondsvermögen. Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den letzten drei Quartalsstichtagen des Berichtszeitraum dar.



● **In welchen Wirtschaftssectoren wurden die Investitionen getätigt?**

In welchen Wirtschaftssectoren und Teilsectoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

Wirtschaftssector	Vermögensallokation in %
Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	30,72%
Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	26,96%
Versorgungsbetriebe - Keine fossilen Brennstoffe	11,81%
Kommunikationsdienstleistungen - Keine fossilen Brennstoffe	11,65%
Gesundheitswesen - Keine fossilen Brennstoffe	7,43%
Versorgungsbetriebe - Fossile Brennstoffe	6,47%
Anderer Sektor – Keine fossilen Brennstoffe	2,92%
Energie – fossilen Brennstoffe	0,55%

Diese Tabelle zeigt den Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in verschiedenen Sektoren, einschließlich der Wirtschaftszweige, die Einnahmen aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Produktion, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel, von fossilen Brennstoffen erzielen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds hat keine nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel nach EU-Taxonomieverordnung angestrebt. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0,0% Prozent ausgewiesen. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen beträgt denach mit und ohne Staatsanleihen 0,0%.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

Ja: In fossile Gas In Kernenergie

Nein

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

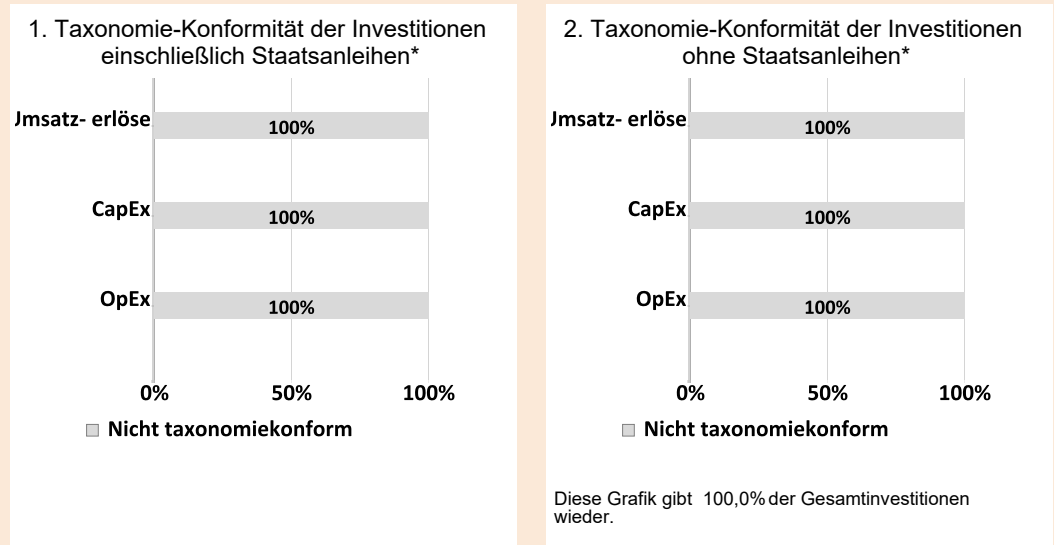
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-Taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



**Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.*

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit ist es der Gesellschaft aktuell nicht möglich, den Anteil ermöglichender bzw. dem Übergang geeigneter Wirtschaftsaktivitäten zu



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter Andere Investitionen fielen Investitionen, die nicht zu ökologischen oder sozialen Merkmalen beitragen. Hierunter fallen beispielsweise Derivate, Investitionen zu Diversifikationszwecken oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb dieser Vermögensgegenstände wurde kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele bestehen in der kumulativen Anwendung der in den vorangegangenen Abschnitten erläuterten Ausschlussstrategie, wert- und normbasierten Kriterien, der Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken, der Betrachtung des ESG-Profiles sowie der Einbeziehung von PAI-Indikatoren. Die Einhaltung der Anlagegrenzen wird regelmäßig durch die Gesellschaft geprüft. Investitionen erfolgen dabei in Anleihen von Unternehmen, die in den vorangegangenen Abschnitten beschriebenen Kriterien zu den beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmalen erfüllen. Die Anlagestrategie des Fonds wird im Hinblick auf die durch diesen beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale fortlaufend überwacht. Durch die Orientierung an allgemeinen und öffentlichen Marktstandards sowie der Nutzung von ESG-Daten eines allgemein anerkannten Datenanbieters ist die Aktualität der Daten sowie der Kriterienauswahl gewährleistet.

**Jahresbericht
für BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG**

Hannover, den 14. November 2024

BANTLEON Invest AG

Caroline Specht

Gerd Lückel

Wiedergabe des Vermerks des unabhängigen Abschlussprüfers

An die BANTLEON Invest AG, Hannover (vormals Warburg Invest AG, Hannover)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens BANTLEON Select Corporate Hybrids ESG – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. August 2023 bis zum 31. Juli 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. August 2023 bis zum 31. Juli 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft. Die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 im Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind im Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf den Inhalt der Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 im Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der BANTLEON Invest AG (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit

diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 im Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die

Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den

gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hannover, den 14. November 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Tim Brücken
Wirtschaftsprüfer

ppa. Lisa Helle
Wirtschaftsprüferin